



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Darstellende Geometrie**

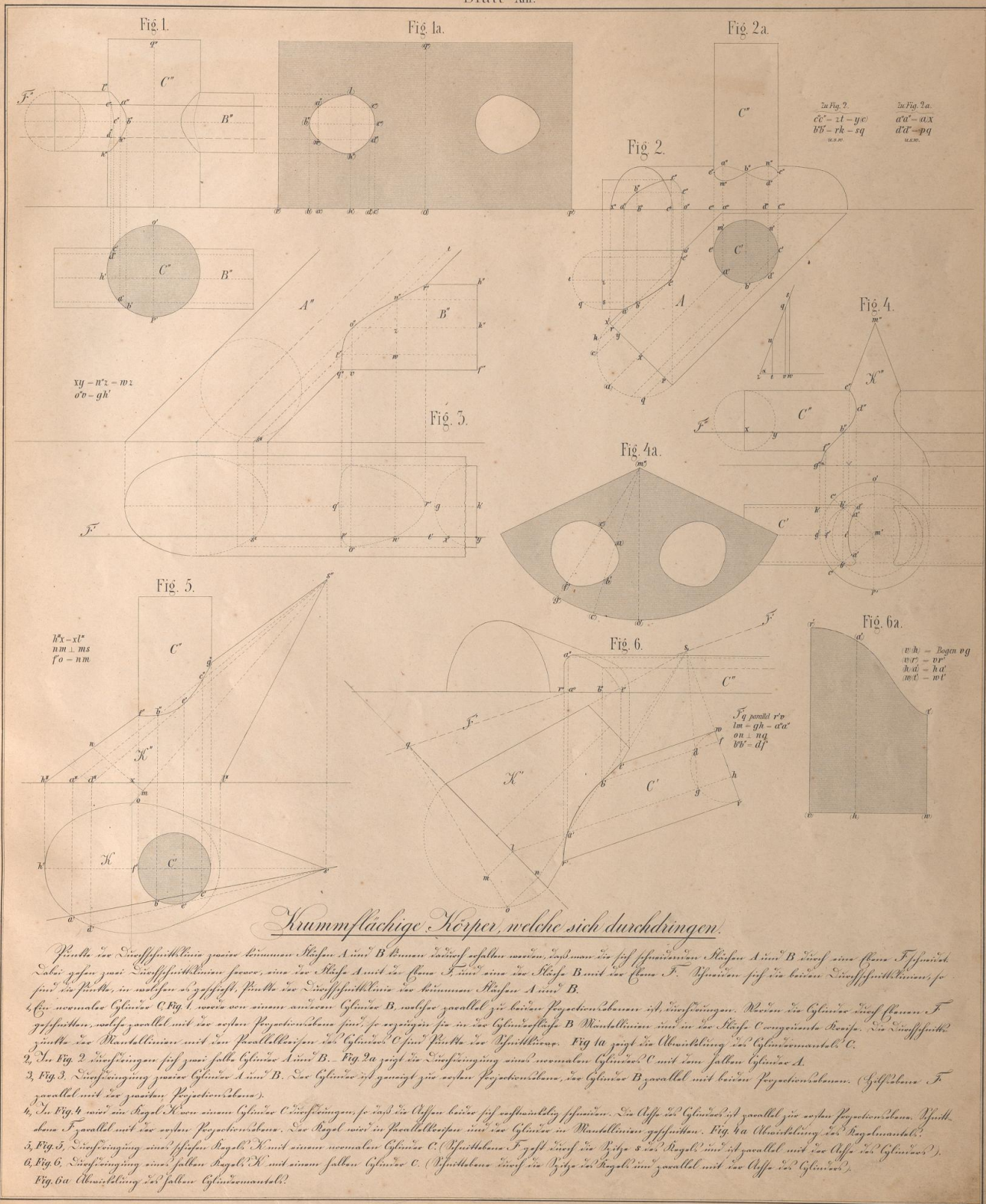
**Behse, Wilhelm Hermann**

**Siegen, [1864]**

Blatt XIII. Krummflächige Körper, welche sich durchdringen.

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-77559](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-77559)



*Krummflächige Körper, welche sich durchdringen.*

Punkte der Durchschnittslinie zweier krummen Körper A und B können durch einander schneiden, indem man die sich schneidenden Körper A und B durch eine Ebene F projiziert. Dabei gehen zwei Durchschnittslinien hervor, eine der Körper A und eine der Körper B, und eine der Ebene F. Man kann sich ein krummes Durchschnittslinien, sofern die Punkte, in welchen sie geschnitten, Punkte der Durchschnittslinie der krummen Körper A und B.

1. Ein normales Cylindris C, Fig. 1, wird von einem anderen Cylindris B, welches parallel zu beiden Projektionsebenen ist, durchdrungen. Oben die Cylindris durch Ebene F geschnitten, welche parallel mit der ersten Projektionsebene sein, so zeigen sie in der Cylindrische B Mantellinie und in der Ebene F. Die Durchschnittslinie der Mantellinie mit der Parallelkreise der Cylindris C sind Punkte der Durchschnittslinie. Fig. 1a zeigt die Umwicklung der Cylindrismantel C.

2. In Fig. 2 durchdringen sich zwei fallende Cylindris A und B. Fig. 2a zeigt die Durchdringung eines normalen Cylindris C mit dem fallenden Cylindris A.

3. Fig. 3. Durchdringung zweier Cylindris A und B. Der Cylindris ist geneigt zu beiden Projektionsebenen, der Cylindris B parallel mit beiden Projektionsebenen. (Schnitt Ebene F parallel mit der zweiten Projektionsebene).

4. In Fig. 4 wird ein Kegelschirm einem Cylindris C durchdrungen, so sind die Körper beide sich schneidend. Die Kuppe der Cylindris ist parallel zu beiden Projektionsebenen. Schnitt Ebene F parallel mit der ersten Projektionsebene. Der Kegelschirm wird in Parallelkreise und der Cylindris in Mantellinie geschnitten. Fig. 4a Umwicklung der Kegelschirmmantel.

5. Fig. 5. Durchdringung eines fallenden Kegels K mit einem normalen Cylindris C. (Schnitt Ebene F geht durch die Kuppe des Kegels und ist parallel mit der Kuppe der Cylindris).

6. Fig. 6. Durchdringung eines fallenden Kegels K mit einem fallenden Cylindris C. (Schnitt Ebene F geht durch die Kuppe des Kegels und ist parallel mit der Kuppe der Cylindris).

Fig. 6a Umwicklung der fallenden Cylindrismantel.

